

Liebe Freundinnen und Freunde des IBZ,  
sehr geehrte Damen und Herren,

vor dem Hintergrund der jüngsten gesellschaftspolitischen Entwicklungen und  
Diskussionen bietet das IBZ das folgende dreitägige Seminar zu Sonderkonditionen an:

---

**"Unzufriedene Bürger und soziale Krisen - Bedrohung des Rechtsstaats oder gelebte Demokratie?"**

**(28.11.2018**

-

**30.11.2018)**

*„America First“, „Wir zuerst“ – diese Haltung scheint in Demokratien westlicher Prägung an Fahrt zu gewinnen. In den Ländern der Europäischen Union etablieren sich rechtskonservative bis rechtsextreme Parteien bei Wahlen im zweistelligen Bereich. Ihre Anhängerinnen und Anhänger sind von der Politik Enttäuschte, Europaskeptische und Menschen, die sich gegen Globalisierungsfolgen, gegen die Internationalisierung ihrer Gesellschaften stellen. Ihre Themen sind Flüchtlingskrise, „Lügenpresse“ und Islamisierungsbedrohungen. Dabei schrecken vor allem in Deutschland die Akteure nicht davor zurück, sich des Vokabulars und der Symbole des Nationalsozialismus zu bedienen.*

*Das Seminar thematisiert die Rückkehr des Nationalismus in die politische Arena. Es wirft einen Blick auf die Anhängerinnen und Anhänger rechter Bewegungen und diskutiert die Frage des Demokratiepotezials in der politischen Auseinandersetzung. Zeigt sich in den Entwicklungen im rechtsextremen Spektrum „democracy in action“ oder träumen die Akteure von einer Machtübernahme? Die Rolle der Medien im politischen Diskurs wird beleuchtet und diskutiert. Das Seminar informiert über die Probleme ausgewählter Einwanderermilieus in Deutschland, die gekennzeichnet sind von Unterschichtung, Bildungsdistanz und Abschottung und sucht nach Antworten auf die Herausforderungen.*

- **Volk, Heimat, Nation, Kultur und Identität – Vereinnahmung und Aufladung von Begriffen**  
Volker Kraja, Politikwissenschaftler
- **Nationalismus von Zugewanderten am Beispiel der türkischstämmigen Community**  
Ismail Küpeli, Politikwissenschaftler, Ruhr Universität Bochum
- **Alles Fake oder was? Die Rolle der Medien im politischen Diskurs und ihre Wahrnehmung und Deutung durch Populisten und Rechtsextreme**  
Eva Dickmeis, M.A., Institut für Sprach- und Kommunikationswissenschaft RWTH Aachen
- **„Feindliche Übernahme“ – Was ist dran an den Bedrohungsszenarien? Berlin-Neukölln und Duisburg-Marxloh – Blick auf zwei Stadtteile mit Problempotenzial**

Andreas Osabutey, Polizei Duisburg

- **Die Unzufriedenen: Pegida Anhänger, AfD Wähler und Populisten**  
Volker Kraja, Politikwissenschaftler



Ihr Seminarprogramm zum Download

Aufgrund einer Förderung durch die Bundeszentrale für politische Bildung können wir Ihnen dieses **3-Tages-Seminar inkl. Unterkunft und Verpflegung für nur 120,00 EUR** pro Teilnehmer anbieten.

Der reduzierte Preis für **IPA-Mitglieder beträgt 95,00 EUR**. Mit dem Bildungsgutschein der IPA Deutsche Sektion erhalten IPA Mitglieder nochmal zusätzlich **36 EUR Rabatt** auf dieses Angebot. Aufgrund des zeitnahen Seminartermins würden wir uns über kurzfristige Teilnehmermeldungen sehr freuen. Die Teilnehmerplätze werden nach dem Windhundprinzip vergeben.

Sichern Sie sich bereits heute Ihren Teilnahmeplatz unter [www.ibz-gimborn.de/de/seminare/de-seminarbuchung.html](http://www.ibz-gimborn.de/de/seminare/de-seminarbuchung.html) oder per E-Mail unter [info@ibz-gimborn.de](mailto:info@ibz-gimborn.de).

Für weitergehende Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne auch telefonisch zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit den besten Grüßen,

René Kauffmann

Wenn Sie diese E-Mail (an: [heinz.heike@t-online.de](mailto:heinz.heike@t-online.de)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

**Informations- und Bildungszentrum Schloss Gimborn e.V. | Schloßstraße 10 | D-51709  
Marienheide**

Telefon: +49 2264 40433-0 | Telefax: +49 2264 3713 | E-Mail: [info@ibz-gimborn.de](mailto:info@ibz-gimborn.de)  
Vereinsregister: Amtsgericht Köln VR 600529 | Steuer-Nr. 212/5828/0284 | Ust.-ID:  
DE122547351

Vorstand: Peter Newels, Kriminaloberrat (D) | Martin Mönninghoff, Polizeidirektor (D) |  
Eugène Thommes, Commissaire en Chef h.c. (L) | Hendrik Große Lefert, Polizeirat a.D. (D)

Direktion: René Kauffmann, Direktor